



OÖ UMWELTKONGRESS 2024

ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT

**Circular Society: mehr als ein ökologischer
Perspektivenwechsel**

Dienstag, 15. Oktober 2024

Session 1:
Auch das Wissen muss zirkulieren
Vom Bilden zum Befähigen
Nachhaltigkeit als roter Faden in der Bildung

Referent:
Christian Freisleben
improflair, Linz



Quelle: ©Rawpixel.com - stock.adobe.com





Nachhaltigkeit in der Bildung

Sieben Schritte

cc_by_cfreisleben



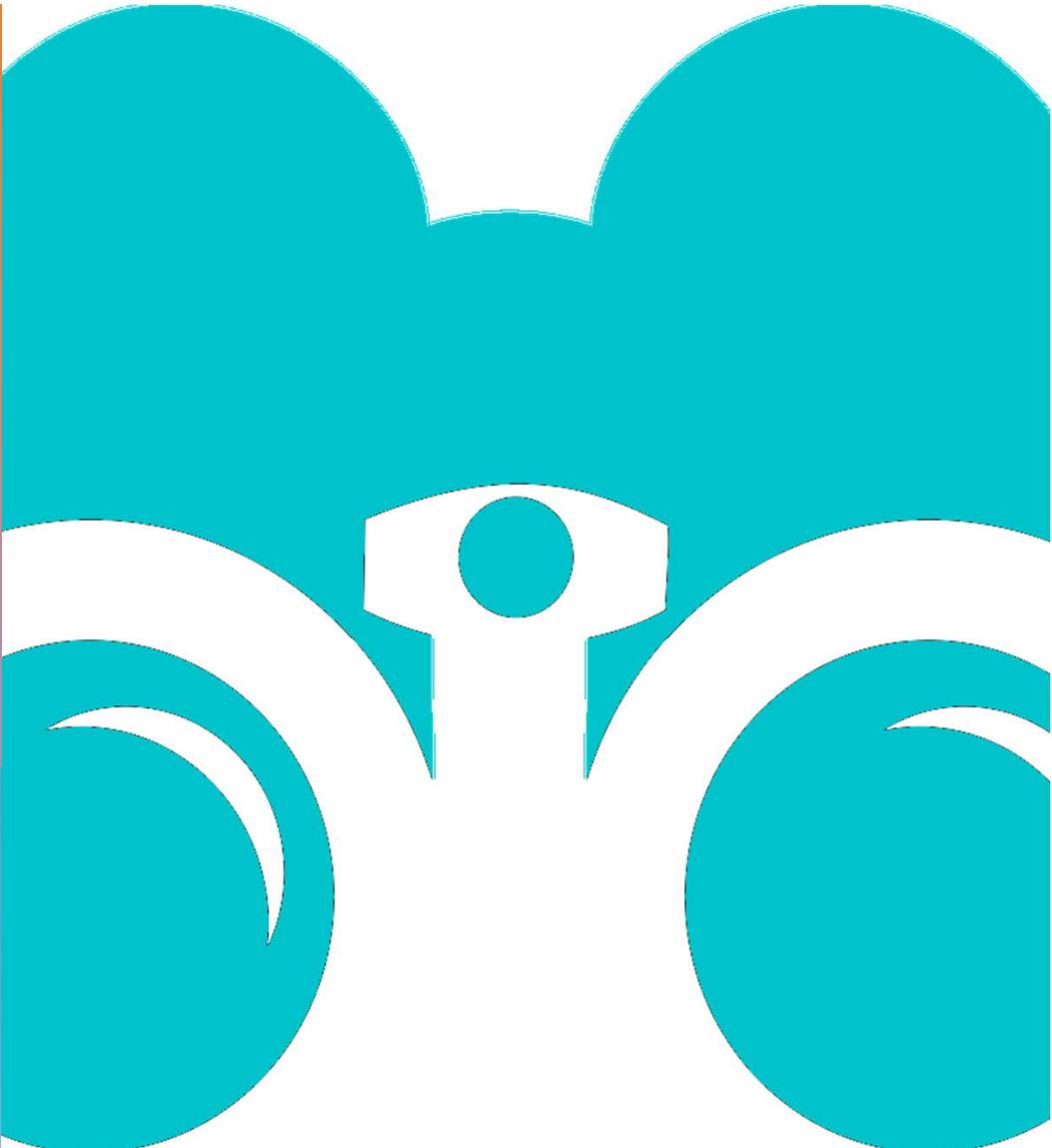
1. Nachhaltigkeitsziele und Prinzipien reflektieren

Sich als Bildungsperson
am Diskurs zu Leitlinien /
Strategien zu
Nachhaltigkeit in der
Bildung beteiligen, den
eigenen Standpunkt dazu
reflektieren und sich
weiterbilden.



2. Nachhaltigkeitsaspekte eigener Disziplin herausstellen

Bei welchen Themen, kann
“mein” Fach wie den
Diskurs voranbringen /
hilfreiche Methoden liefern?
...wie beitragen, die
notwendige Transformation
anzutreiben oder hilfreiche
Methoden liefern?

A stylized graphic on the left side of the slide. It features several teal-colored silhouettes of people's heads and shoulders, arranged in a row. The central figure is white, with a teal circle for a head and a white body. The background is white, and the overall design is clean and modern.

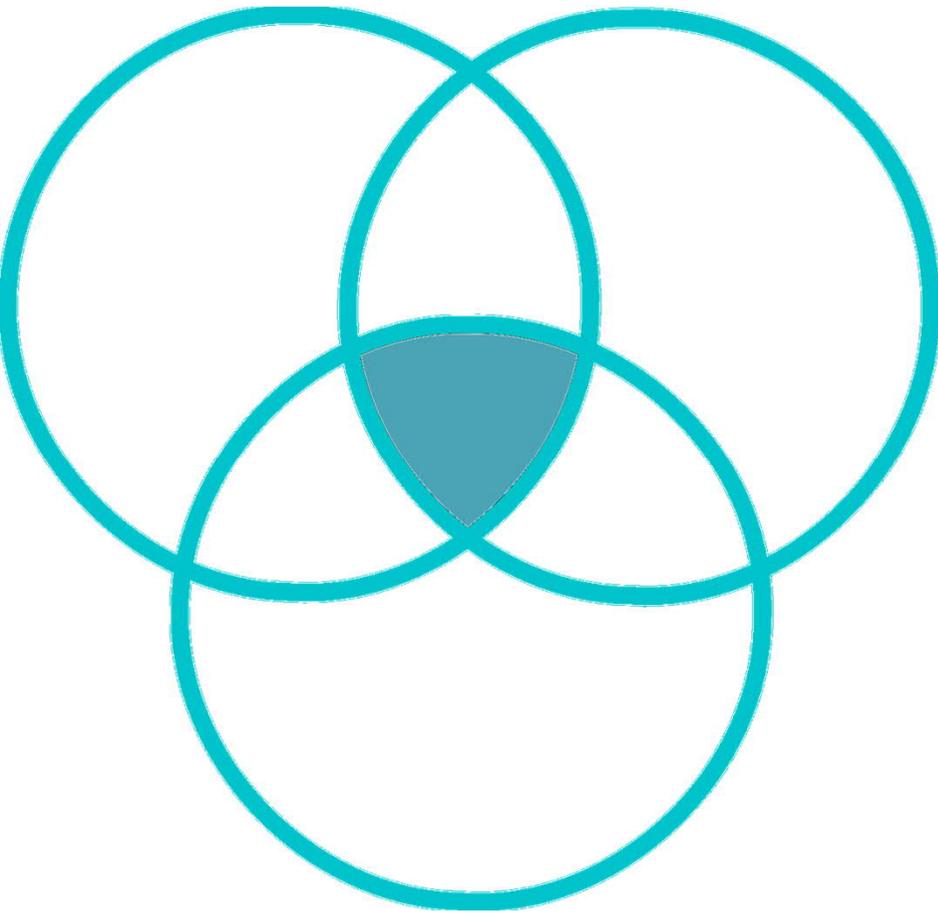
3. Didaktische Möglichkeiten entdecken & nutzen

Lehren und Lernen in der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) von den Lernenden / Teilnehmenden aus denken. Partizipative Lernprozesse & Methoden werden neu gestaltet.



4. Perspektiven der Lernenden integrieren

Eine lernendenzentrierte Bildung mit Orientierung am Leitbild einer nachhaltigen Entwicklung unterstützt kreativen Ansätzen zur Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen nachzugehen.



5. Mit Inter- & Trans- disziplinarität experimentieren

Austausch mit Kolleg*innen /
Bildungspersonen anderer
Fachgebiete / Akteur*innen aus
Zivilgesellschaft, Politik und
Wirtschaft schafft neue
Blickwinkel und trägt zu
innovativen Lösungsansätzen
bei.



6. Den „Campus“ als ganzheitlichen Lernort nutzen

Bearbeitung von Nachhaltigkeitsprojekten an der Bildungsinstitution und in der umliegenden Region ermöglicht es Lernenden, Anwendungsnähe mit Perspektivwechsel, Realitätsabgleich und Selbstwirksamkeit zu erfahren.



7. Erfahrungen diskutieren und Ergebnisse teilen

Der kontinuierliche Austausch mit anderen Kolleg*innen, der intensive Dialog mit Lernenden, sowie das Thema Open Science / Open Educational Ressourcen sind essentiell.



<http://t1p.de/schuhl> hier finden sich zu jedem Schritt weiterführende Ressourcen und Methoden.

Ausgangspunkt dieser Präsentation „Nachhaltigkeit in der Lehre. Sieben Eckpfeiler zur Integration von Nachhaltiger Entwicklung in die Lehre“

cc_by_Lahner_Oberexer_Stefaner_Freisleben